

Bericht der Revisionsstelle
mit Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 der
Stiftung SENS, Aarau

An den Stiftungsrat der
Stiftung SENS, Aarau

Aarau, 10. April 2018

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Stiftung SENS bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gruber Partner AG


Alexandra Flammer
zugelassene Revisionsexpertin
(Leitender Revisor)


Alexandre du Bois
zugelassener Revisor

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz

Anhang

2016
CHF**2017**
CHF**Aktiven**

Flüssige Mittel	3.1	12'244'424	16'319'546
Forderungen aus Dienstleistungen	3.2	3'229'922	3'357'301
Ubrige kurzfristige Forderungen	3.3	420'634	390'769
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.4	7'872'494	7'573'858
Umlaufvermögen		23'767'475	27'641'475

Wertschriften	3.5	14'069'333	13'384'030
Beteiligungen	3.6	39'000	39'000
Darlehen	3.7	900'000	800'000
Sachanlagen	3.8	130'735	104'674
Immaterielle Anlagen	3.9	23'066	13'840

Anlagevermögen **15'162'134** **14'341'544**

Total Aktiven **38'929'609** **41'983'018**

Passiven

Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	3.10	4'701'203	3'477'279
Ubrige Verbindlichkeiten		0	11'739
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.11	1'988'399	1'677'700
Kurzfristige Rückstellungen	3.12	0	600'000

Kurzfristiges Fremdkapital **6'689'602** **5'766'719**

Recyclingfonds 30'954'190 34'921'945

Fondskapital **30'954'190** **34'921'945**

Stiftungskapital 320'000 320'000

Reserven 3.13 965'817 974'355

Organisationskapital **1'285'817** **1'294'355**

Total Passiven **38'929'609** **41'983'018**

Betriebsrechnung

	Anhang	IST 2016 CHF	IST 2017 CHF
Ertrag Recyclinggebühren	4.1	43'827'696	43'913'504
Lastenausgleich Partnersysteme	4.2	-4'356'185	-4'687'406
Total Ertrag Rücknahmesystem		39'471'510	39'226'098
Aufwand Sammlung		12'494'973	11'661'442
Aufwand Transport		13'648'307	10'279'961
Aufwand Recycling		13'692'395	9'786'650
Normen (WEEE Labex, CENELEC, ISO)		81'880	22'037
Kontrolle Sammlung, Zerlegung und Recycling	4.3	396'867	374'736
Kontrolle Hersteller/Importeure		89'810	74'844
Warenkorbanalyse		160'197	354'543
Kommunikation	4.4	540'020	422'982
Total Aufwand Rücknahmesystem		41'104'448	32'977'194
Ergebnis Rücknahmesystem		-1'632'938	6'248'903
Verwaltungskostenbeiträge	4.5	333'085	336'821
Erträge aus Dienstleistungen/Beratung		3'017	6'075
Sonstige Erträge		7'920	1'145
Ausserordentlicher und periodenfremder Ertrag		336'469	0
Total Ertrag Geschäftsstelle		680'490	344'041
Personalaufwand	4.6	1'323'118	1'182'841
Stiftungsrat und vRG-Kommission	4.7	145'744	140'015
Büro- und Verwaltungsaufwand	4.8	265'792	267'021
Informatikaufwand		198'403	168'339
Rechnungswesen, Unternehmens- und Rechtsberatung	4.9	56'381	82'509
Studien und Projekte		204'711	132'297
Revision		15'960	30'256
Public Relations	4.10	297'931	90'115
Internationales		53'737	56'611
Sonstiger Aufwand		13'571	25'507
Abschreibungen und Wertberichtigungen		60'065	54'006
Ausserordentlicher und periodenfremder Aufwand		89'691	600'000
Total Aufwand Geschäftsstelle		2'725'104	2'829'518
Ergebnis Geschäftsstelle		-2'044'614	-2'485'476
Betriebsergebnis		-3'677'552	3'763'427
Finanzerfolg	4.11	336'034	212'866
Jahresergebnis vor Zuweisung		-3'341'518	3'976'293
Veränderung Recyclingfonds		-3'354'228	3'967'755
Veränderung Organisationskapital		12'710	8'538
Jahresergebnis nach Zuweisung		0	0

Geldflussrechnung

	2016 CHF	2017 CHF
Jahresergebnis	-3'341'518	3'976'293
Abschreibungen auf Mobiliar und Einrichtungen	3'886	5'303
Abschreibungen auf IT-Hardware	31'031	39'477
Abschreibungen auf Software	9'226	9'226
Zuschreibungen Wertschriften	0	1'120
Abschreibungen Beteiligungen	15'922	0
Bildung / Auflösung Rückstellungen	0	0
Zunahme Forderungen aus Dienstleistungen	-1'677'543	-127'379
Abnahme übrige kurzfristige Forderungen	204'396	41'604
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	448'987	298'637
Abnahme Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	-410'787	-1'223'924
Zu- / Abnahme übrige Verbindlichkeiten	0	0
Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	-354'840	289'301
Mittelzu- /-abfluss aus Betriebstätigkeit	-1'729'722	-666'635
Deinvestition in Wertschriften	2'348'545	684'183
Deinvestition in Darlehen	200'000	100'000
Deinvestition in Beteiligungen	0	0
Investition in Mobiliar und Einrichtungen	-7'257	-13'330
Investition in IT-Hardware	-56'786	-5'389
De- / Investition in Software	0	0
Mittelzu- /-abfluss aus Investitionstätigkeit	2'484'502	765'464
Zu- / Abnahme Organisationskapital	0	0
Zu- / Abnahme aus Finanzierung	0	0
Mittelzu- /-abfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Mittelzu- /-abfluss aus Unternehmenstätigkeit	-2'586'739	4'075'122
Flüssige Mittel am 1. Januar	14'831'163	12'244'424
Flüssige Mittel am 31. Dezember	12'244'424	16'319'546
Mittelzu- /-abfluss Veränderung	-2'586'739	4'075'122

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Stiftungskapital	Reserven	Jahresergebnis	Total
Saldo 1. Januar 2017	320'000	965'817	0	1'285'817
Jahresergebnis vor Zuweisung			3'976'293	3'976'293
Zuweisung an Reserven		8'538	-8'538	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0
Zuweisung an Recyclingfonds			-3'967'755	-3'967'755
Saldo 31. Dezember 2017	320'000	974'355	0	1'294'355

	Kleingeräte	Grossgeräte	Spielwaren	Photovoltaik	Schweissgeräte	Jahresergebnis
Saldo 1. Januar 2017	6'440'213	21'405'354	2'323'932	639'241	145'449	
Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital						3'967'755
Verwaltungskostenbeitrag	40'596	100'904	-70'000	-70'000	-1'500	0
Entnahme/Zuweisung	-246'153	3'681'217	266'183	255'624	10'883	-3'967'755
Saldo 31. Dezember 2017	6'234'656	25'187'475	2'520'116	824'866	154'832	0

	Stiftungskapital	Reserven	Jahresergebnis	Total
Saldo 1. Januar 2016	320'000	953'107	0	1'273'107
Jahresergebnis vor Zuweisung			-3'341'518	-3'341'518
Zuweisung an Reserven		12'710	-12'710	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0
Zuweisung an Recyclingfonds			3'354'228	3'354'228
Saldo 31. Dezember 2016	320'000	965'817	0	1'285'817

	Kleingeräte	Grossgeräte	Spielwaren	Photovoltaik	Schweissgeräte	Jahresergebnis
Saldo 1. Januar 2016	9'123'536	22'326'965	2'332'450	387'368	138'098	
Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital						-3'354'228
Verwaltungskostenbeitrag	40'958	100'542	-70'000	-70'000	-1'500	0
Entnahme/Zuweisung	-2'724'281	-1'022'153	61'482	321'873	8'851	3'354'228
Saldo 31. Dezember 2016	6'440'213	21'405'354	2'323'932	639'241	145'449	0

**Anhang zur Jahresrechnung
Geschäftsjahr 2017**

Stiftung SENS
Jurastrasse 4
5000 Aarau

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Allgemeine Angaben	4
1.1 Firma/Name, Rechtsform, Sitz	4
1.2 Vollzeitstellen	4
1.3 Name der Revisionstelle	4
2. Bewertungsgrundlagen	4
2.1 Grundsätze der Rechnungslegung	4
2.2 Bilanzstichtag	4
2.3 Bewertungsgrundsätze	5
2.3.1 Flüssige Mittel	5
2.3.2 Forderungen aus Dienstleistungen	5
2.3.3 Übrige kurzfristige Forderungen	5
2.3.4 Aktive Rechnungsabgrenzung	5
2.3.5 Wertschriften und Finanzanlagen, Darlehen	5
2.3.6 Beteiligungen	5
2.3.7 Sachanlagen	6
2.3.8 Immaterielle Anlagen	6
2.3.9 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen / übrige Verbindlichkeiten	6
2.3.10 Passive Rechnungsabgrenzung	6
2.3.11 Kapitalfonds	6
2.3.12 Organisationskapital	6
2.3.13 Umsatz und Erträge	7
2.3.14 Kosten und Aufwand	7
2.3.15 Geldflussrechnung	7
2.3.16 Rechnung über die Veränderung des Kapitals	7
3. Erläuterungen zu Bilanzpositionen	7
3.1 Flüssige Mittel	7
3.2 Forderungen aus Dienstleistungen	8
3.3 Übrige kurzfristige Forderungen	8
3.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen	8
3.5 Wertschriften	9
3.6 Beteiligungen	9
3.7 Darlehen	9
3.8 Sachanlagen	10
3.9 Immaterielle Anlagen	11
3.10 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	12
3.11 Passive Rechnungsabgrenzungen	12
3.12 Reserven	13
4. Erläuterungen zu Betriebsrechnungspositionen	13
4.1 Ertrag Recyclinggebühren	13
4.2 Lastenausgleich Partnersysteme	13
4.3 Kontrolle Sammlung, Zerlegung und Recycling	14
4.4 Kommunikation	14
4.5 Verwaltungskostenbeiträge	14

4.6	Personalaufwand.....	15
4.7	Stiftungsrat und vRG-Kommission	15
4.8	Büro- und Verwaltungsaufwand	15
4.9	Rechnungswesen, Unternehmens- und Rechtsberatung	16
4.10	Public Relations	16
4.11	Finanzerfolg.....	16
5.	Weitere Angaben	17
5.1	Restbetrag der Miet- und Leasingverpflichtungen	17
5.2	Transaktionen mit Nahestehenden Personen	17
5.3	Personalvorsorge.....	17
5.4	Eventualverbindlichkeiten	18
5.5	Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	18

1. Allgemeine Angaben

1.1 FIRMA/NAME, RECHTSFORM, SITZ

Stiftung SENS, Jurastrasse 4, 5000 Aarau
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-106.117.078

1.2 VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Geschäftsjahr sowie im Vorjahr nicht über 10.

1.3 NAME DER REVISIONSTELLE

Die Stiftung SENS unterliegt von Gesetzes wegen weder der eingeschränkten noch der ordentlichen Revision. Der Stiftungsrat hat entschieden die Jahresrechnung der Stiftung SENS nach dem Standard der ordentlichen Revision durch die Gruber Partner AG in Aarau prüfen zu lassen.

2. Bewertungsgrundlagen

2.1 GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk dargestellt. Die angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Stiftungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Die Rechnungslegung basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die signifikanten Abschlusspositionen sind nachstehend aufgeführt.

2.2 BILANZSTICHTAG

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

2.3 BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden linear über die voraussichtliche Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen. Zusätzliche Wertberichtigungen werden dann gebildet, wenn aufgrund von dauerhaften Wertverminderungen ein tieferer Buchwert angebracht ist. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Verbindlichkeiten. Es bestehen keine Bilanzpositionen in Fremdwährung. Die Verbindlichkeiten werden zu ihrem nominellen Rückzahlungswert angesetzt. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies folgendes:

2.3.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassenbestände, Post und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

2.3.2 Forderungen aus Dienstleistungen

Forderungen aus Dienstleistungen sind kurzfristige Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr, die aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit resultieren. Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt, nach Abzug der notwendigen Einzelwertberichtigung für Bonitätsrisiken sowie Pauschalen aufgrund von Erfahrungswerten.

2.3.3 Übrige kurzfristige Forderungen

Die anderen kurzfristigen Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigung bilanziert.

2.3.4 Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen inkl. Marchzinsen der Wertschriftenanlagen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

2.3.5 Wertschriften und Finanzanlagen, Darlehen

Diese Position umfasst Wertschriften sowie Darlehen. Die Wertschriften werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet. Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert unter Berücksichtigung notwendiger Wertberichtigungen.

2.3.6 Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

2.3.7 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer (in Jahren):

Mobiliar und Einrichtungen	8
IT-Hardware	4

2.3.8 Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer (in Jahren):

Software	4
----------	---

Bei der Umstellung der Rechnungslegung wurde angenommen, dass die geschätzte Restnutzung der geplanten Nutzungsdauer entspricht.

2.3.9 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen / übrige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten umfassen Verpflichtungen aus Dienstleistungen sowie übrige kurzfristige Verbindlichkeiten. Sie werden zum Nominalwert geführt. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

2.3.10 Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

2.3.11 Kapitalfonds

Diese Position umfasst die Recyclingfonds (Klein-, Grossgeräte, Spielwaren, Schweissgeräte und Photovoltaik) der Stiftung SENS. Die zweckgebundenen Mittel werden eingesetzt um die umweltgerechte Entsorgung von Konsumgütern aus der Elektronik- und Elektrobranche im Sinne des Schliessens von Stoff-Kreisläufen sicherzustellen.

2.3.12 Organisationskapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Stiftung SENS einsetzbaren Mittel.

2.3.13 Umsatz und Erträge

Die Einnahmen und Umsätze werden mittels zeitlicher und sachlicher Abgrenzungen in der Periode gebucht, in welcher sie wirtschaftlich entstanden sind.

2.3.14 Kosten und Aufwand

Die Kosten und Aufwendungen werden mittels zeitlicher und sachlicher Abgrenzungen in der Periode gebucht, in welcher sie wirtschaftlich entstanden sind.

2.3.15 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung weist die Veränderung der operativen flüssigen Mittel aus und wird in der indirekten Methode dargestellt. Geldflüsse werden unterteilt in Geldflüsse aus Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.

2.3.16 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals gibt Aufschluss über die einzelnen Veränderungen des Organisationskapitals.

3. Erläuterungen zu Bilanzpositionen

3.1 FLÜSSIGE MITTEL

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Kasse	341	301
Postguthaben	0	0
Bankguthaben	12'244'083	16'319'246
Total	12'244'424	16'319'546

3.2 FORDERUNGEN AUS DIENSTLEISTUNGEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
vRG-Debitoren	1'585'991	2'842'661
Übrige Debitoren	1'643'931	613'501
Debitorenzahlungen	o	1'139
Wertberichtigung vRG-Debitoren	o	-100'000
Total	3'229'922	3'357'301

3.3 ÜBRIGE KURZFRISTIGE FORDERUNGEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Verrechnungssteuerguthaben	30'975	79'759
Guthaben MWST	323'559	115'049
Guthaben gegenüber Sozialversicherungen	66'100	195'961
Total	420'634	390'769

3.4 AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Noch nicht erhaltene Erträge	7'778'825	7'505'937
Vorausbezahlte Aufwendungen	93'669	67'882
Total	7'872'494	7'573'858

3.5 WERTSCHRIFTEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Obligationen CHF	14'069'333	13'384'030
Total	14'069'333	13'384'030
Marktwert am Bilanzstichtag	14'538'405	13'673'543

Bei den Wertschriften handelt es sich um börsenkotierte Obligationen von Schweizer Unternehmen und der öffentlichen Hand.

3.6 BETEILIGUNGEN

Beteiligung: WEEE Europe AG, München
 Registrationen: HRB 210356
 Steuernummer: 143/101/91532

	31.12.2016	31.12.2017
Nominalkapital (EUR)	218'600	218'600
Buchwert (CHF)	39'000	39'000
Kapital-, und Stimmanteil	8.05%	9,19%

3.7 DARLEHEN

Beteiligung: Stiftung FairRecycling, Zürich
 Laufzeit: 10 Jahre

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Verzinsung	0.91%	2.50%

Das Darlehen wird im Geschäftsjahr 2017 erstmals zu einem höheren Zinssatz von 2.5% verzinst. Diese Erhöhung erfolgte aufgrund Neuverhandlungen der Verträge. Der Rückzahlungsvertrag mit der Stiftung FairRecycling sieht eine Tilgung von CHF 100'000 pro Jahr vor.

3.8 SACHANLAGEN

Anschaffungswerte	Bestand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2016
Mobiliar und Einrichtungen	30'480	7'257		37'737
IT Hardware	95'730	56'786		152'516
Total	126'210	64'043		190'253

Kumulierte Abschreibungen				
Mobiliar und Einrichtungen	-3'749	-3'886		-7'635
IT Hardware	-20'853	-31'031		-51'884
Total	-24'602	-34'917		-59'519

Bilanzwert				
Mobiliar und Einrichtungen	26'731	3'371		30'103
IT Hardware	74'877	25'755		100'632
Total	101'608	29'126		130'734

Anschaffungswerte	Bestand 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2017
Mobiliar und Einrichtungen	37'737	13'330		51'066
IT Hardware	152'516	5'389		157'906
Total	190'254	18'719		208'972

Kumulierte Abschreibungen				
Mobiliar und Einrichtungen	-7'634	-5'303		-12'937
IT Hardware	-51'884	-39'477		-91'361
Total	-59'518	-44'780		-104'298

Bilanzwert				
Mobiliar und Einrichtungen	30'103	8'026		38'129
IT Hardware	100'632		34'087	66'546
Total	130'735	8'026	34'087	104'674

Weitere Erläuterungen sind unter Kapitel 2.3.7 aufgeführt.

3.9 IMMATERIELLE ANLAGEN

Anschaffungswerte	Bestand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2016
Software	36'906	0	0	36'906
Total	36'906	0	0	36'906

Kumulierte Abschreibungen				
Software	-4'613	-9'226		-13'839
Total	-4'613	-9'226		-13'839

Bilanzwert				
Software	36'906	-9'226		23'066
Total	36'906	-9'226		23'066

Anschaffungswerte	Bestand 01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2017
Software	36'906	0	0	36'906
Total	36'906	0	0	36'906

Kumulierte Abschreibungen				
Software	-13'839	-9'226		-23'066
Total	-13'839	-9'226		-23'066

Bilanzwert				
Software	23'066	-	9'226	13'840
Total	23'066	-	9'226	13'840

Weitere Erläuterungen sind unter Kapitel 2.3.8 aufgeführt.

3.10 VERBINDLICHKEITEN AUS DIENSTLEISTUNGEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Verbindlichkeiten Recycling	4'277'442	2'858'264
Verbindlichkeiten vRG	22	23
Übrige Verbindlichkeiten	423'738	618'992
Total	4'701'203	3'477'279

3.11 PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	1'988'399	1'677'700
Total	1'988'399	1'677'700

3.12 KURZFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Die Systemumstellung per 01.01.2017 hat bei einem SENS-Recycler zu Problemen bei der IT-Schnittstelle zur SENS geführt. Bis zum Bilanzstichtag konnte nicht sichergestellt werden, dass sämtliche Leistungen abgerechnet wurden. Für wahrscheinliche Nachforderungen von Recyclingleistungen seitens des Recyclingunternehmens wurden Rückstellungen in Höhe von CHF 600'000.- gebildet. Die Entwicklung der Rückstellungen sind dem untenstehenden Rückstellungsspiegel zu entnehmen.

Rückstellungsspiegel für sonstige Rückstellungen

	2016 CHF	2017 CHF
Buchwert per 1.1.	0	0
Bildung	0	600'000
Verwendung	0	0
Auflösung	0	0
Rückbuchung	0	0
Buchwert per 31.12.	0	600'000
Davon kurzfristige Rückstellungen	0	600'000

3.13 RESERVEN

	Bestand 01.01.2016	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2016
Reserven	953'107			953'107
Verzinsung Reserven		12'710		12'710
Total	953'107	12'710		965'817

	Bestand 01.01.2017	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2017
Reserven	965'817			965'817
Verzinsung Reserven		8'538		8'538
Total	965'817	8'538		974'355

4. Erläuterungen zu Betriebsrechnungspositionen

4.1 ERTRAG RECYCLINGGEBÜHREN

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Ertrag Recyclinggebühren SENS Geräte	42'826'869	42'338'700
Ertrag Recyclinggebühren SLRS	2'032'496	2'247'770
Abschreibung vRG-Debitoren	-330'522	0
Abzug Skonto/Debitorenverlust	-701'147	-872'967
Total	43'827'696	43'913'504

4.2 LASTENAUSGLEICH PARTNERSYSTEME

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Lastenausgleich SLRS vRG	2'032'496	2'247'770
Lastenausgleich Inobat VEG	2'323'689	2'439'636
Total	4'356'185	4'687'406

4.3 KONTROLLE SAMMLUNG, ZERLEGUNG UND RECYCLING

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Technische Kontrolle Recycler	222'967	130'238
Technische Kontrolle Sammelstellen mit Zerlegetätigkeiten	61'582	29'488
Übriger Aufwand	112'318	215'010
Total	396'867	374'736

4.4 KOMMUNIKATION

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Steigerung Rücklauf SENS Geräte	465'458	302'842
Steigerung Rücklauf Spielwaren	34'674	0
Steigerung Rücklauf Schweissgeräte	658	0
Steigerung Rücklauf Photovoltaik	0	20'140
Dachkampagne SwissRecycling	33'333	100'000
Sonstiges	5'897	0
Total	540'020	422'982

4.5 VERWALTUNGSKOSTENBEITRÄGE

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
FairRecycling	29'000	24'000
Swico	19'229	25'025
SLRS	250'000	250'000
Inobat	34'855	36'595
Neukunden	0	1'202
Total	333'085	336'821

4.6 PERSONALAUFWAND

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Gehälter Geschäftsleitung (2016: 3 FTE; 2017: 3 FTE)	618'003	578'030
Gehälter Mitarbeitende (2016: 4.5 FTE; 2017: 5.5 FTE)	621'337	532'216
Aus- und Weiterbildungen	9'605	8'500
Übriger Personalaufwand	27'055	39'682
Aussenstellen (Westschweiz und Tessin)	47'118	24'413
Total	1'323'118	1'182'841

Im Geschäftsjahr 2016 beinhalteten die Positionen Gehälter Geschäftsleitung und Gehälter Mitarbeitende erstmals Rückstellungen für Überzeit und nicht bezogene Ferientage. Die Rückstellungen belaufen sich auf insgesamt CHF 48'530.- im 2016 und CHF 4'750.- im 2017.

4.7 STIFTUNGSRAT UND VRG-KOMMISSION

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Stiftungsrats honorare	133'974	127'490
Aufwand Stiftungsratssitzungen	9'916	10'694
Aufwand vRG-Kommissionssitzungen	1'854	1'831
Total	145'744	140'015

4.8 BÜRO- UND VERWALTUNGS-AUFWAND

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien	6'429	6'056
Telefon, Internet, Porti	29'728	23'337
Fachliteratur und Zeitungen	2'178	4'789
Raumaufwand	111'694	114'774
Reise- und Repräsentationsspesen	25'221	39'782
Übriger Büro- und Verwaltungsaufwand	90'542	78'283
Total	265'792	267'021

Die Position Übriger Büro- und Verwaltungsaufwand beinhaltet Mitgliederbeiträge an verschiedene Organisationen. Unter anderem an die Dachorganisation der Schweizer Rücknahmesysteme, dem Verein SwissRecycling. Der Mitglieder- und Projektbeitrag beträgt jährlich CHF 50'000.

4.9 RECHNUNGSWESEN, UNTERNEHMENS- UND RECHTSBERATUNG

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Rechnungswesen & Lohnbuchhaltung	52'005	53'975
Rechtsberatung	4'376	28'534
Total	56'381	82'509

4.10 PUBLIC RELATIONS

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
SENS, Swico, SLRS Forum	42'786	29'591
Fach-, Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht	208'566	2'536
Öffentlichkeitsarbeit	6'939	1'000
Übersetzungen	35'591	23'424
Übriger Aufwand Public Relations	4'049	33'564
Total	297'931	90'115

4.11 FINANZERFOLG

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Finanzertrag		
Obligationenzinsen	311'153	253'069
Realisierter Wertschriftenerfolg (Kursgewinn/Kursverlust)	44'075	-1'120
Total	355'228	251'949

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Finanzaufwand		
Bankspesen	1'261	1'612
Vermögensverwaltungskosten	17'933	36'351
Total	19'194	37'963

5. Weitere Angaben

5.1 RESTBETRAG DER MIET- UND LEASINGVERPFLICHTUNGEN

Die Miet- und Leasingverpflichtungen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Mietverpflichtungen		
Bis 1 Jahr	30'000	0
1-5 Jahre	12'500	0
Über 5 Jahre		
Total	42'500	0

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Leasingverpflichtungen		
Bis 1 Jahr	5'798	0
1-5 Jahre	-	-
Über 5 Jahre	-	-
Total	5'798	0

Diese Beträge beinhalten die bis zum Vertragsende bzw. zum Ablauf der Kündigungsfrist geschuldeten Zahlungen aus Miet-/Leasingverträgen.

5.2 TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN

Bei den geschäftlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen (Stiftungsräte) handelt es sich um die Erbringung von Dienstleistungen. Diese werden zu marktüblichen Konditionen abgewickelt.

5.3 PERSONALVORSORGE

Die berufliche Vorsorge (Alter, Tod, Invalidität) der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird durch einen Kollektivversicherungsvertrag mit der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG getragen. Die Vorsorgepläne basieren auf einem Beitragsprimat und werden durch reglementarisch festgelegte Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge finanziert. Der Arbeitgeber beteiligt sich an den Kosten für die Altersgutschriften mit 60% und übernimmt 60% der gesamten Risiko- und Kostenbeiträge. Die Beiträge des Arbeitgebers werden in der Periode erfolgswirksam erfasst, in der sie entstanden sind. Weitergehende Verpflichtungen für den Arbeitgeber bestehen nicht.

	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF
Aufwand aus Vorsorgeverpflichtungen	72'381	76'244
Total	72'381	76'244

5.4 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Es bestehen keine bekannten Eventualverbindlichkeiten.

5.5 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müsste.